



**UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN**

# **Universitätsbibliothek Paderborn**

## **Kommentiertes Vorlesungsverzeichnis**

**Universität Paderborn / Fachbereich Wirtschaftswissenschaften**

**Paderborn, Nachgewiesen SS 1998 - SS 2002**

6. Wahlpflichtfach

**urn:nbn:de:hbz:466:1-8675**



## 6. Wahlpflichtfach

### Arbeitsrecht

054177	<b>Europäisches Arbeitsrecht</b>
SBim, SBpe, SIim, SIpm, Wabr, Wim, Wiwb, Wstr, Wwir	V/Ü 2 Mi 9-11 C 4.234 <b>Krimphove</b>

#### **Kommentar:**

Die Bedeutung des Europäischen Arbeitsrechtes besteht nicht nur in der Veränderung bestehenden nationalen Arbeitsrechtes und dem unmittelbaren Einfluß auf die Tätigkeit und Kompetenz des nationalen Gesetzgeber beim Erlaß künftiger -an das Europäische Arbeitsrecht angepaßter- nationaler Arbeitsrechtsnormen.

Eine weit größere Relevanz für die Lebens- und Arbeitsbedingungen europäischer Bürger gewinnt das Europäische Arbeitsrecht durch sein unmittelbares Einwirken auf den Inhalt und die Gestaltung eines jeden einzelnen Arbeitsverhältnisses.

Die Kenntnis der Wirkungszusammenhänge des Europäischen Arbeitsrechtes ist für das Verständnis des nationalen Arbeitsrechtes- bereits heute elementar.

Die Vorlesung "Europäisches Arbeitsrecht" stellt an Hand der Leitenscheidungen des EuGH die Systematik der europäischen Arbeitsrechtsnormen und deren Interpretation durch die Rechtsprechung dar.



Das besondere Augenmerk liegt dabei auf der Veranschaulichung der Konsequenzen des Europäischen Arbeitsrechtes für die betriebliche, arbeitsrechtliche Praxis.  
Die Vorlesung "Europäisches Arbeitsrecht" ist eine Veranstaltung der Wahlpflichtfachspezialisierung "Wirtschaftsprivatrechte" i.S.d. Prüfungsordnung.  
Es besteht die Möglichkeit die Prüfungsleistung wahlweise durch Klausur oder Referat zu erbringen.

**Literatur:**

Krimphove: Europäische Arbeitsrecht, Verlag Vahlen; München 1996

**Arbeitswissenschaft**

Arbeitswissenschaft als Wahlpflichtfach: weitere Veranstaltungen siehe FB 10

054081

**Medizinische Aspekte  
menschlicher Arbeit (MEDAMA)**

Warw

V/Ü 2 n.A.

**Ohlendorf**



## Außenwirtschaft und Entwicklungsländer

052219	<b>Internationale Wirtschaftspolitik</b>
avwl, Waue	V 2 Mi 11-13 C 1 Nissen

**Erforderliche Vorkenntnisse:** Abgeschlossenes Grundstudium

**Art der Prüfung:** Klausur (1 Std.)

### **Kommentar:**

Die internationalen Wirtschaftsbeziehungen beziehen sich auf den Austausch von Waren, Dienstleistungen, Kapital, Währungen und Arbeitskräften. die Vorlesung behandelt im wesentlichen die Politikbereiche: Internationale Währungspolitik und Internationale Krisenpolitik.

Sie werden nach dem Studium die Diskussion über feste und flexible Wechselkurse, verschiedene historische Weltwährungsordnungen, Pro und Contra der europäischen Währungsunion, der Schulden- und Asienkrise nachvollziehen können.

Sie können die Spezialisierung auf internationale Wirtschaftszusammenhänge vertiefen z.B. durch das Wahlpflichtfach "Außenwirtschaft und Entwicklungsländer", das einen Schwerpunkt auf Internationale Organisationen - weltwirtschaftliche Beziehungen und Entwicklungsländer legt.

Das Fach können Sie im Rahmen der AVWL im Hauptstudium studieren. Es besteht aus einer 2

stündigen Vorlesung im SS und einer 2 stündigen Übung im WS. Die zu besprechenden Themen

ersehen Sie aus dieser "Grob-"Gliederung:

Internationale Währungspolitik

Zahlungsbilanz ex post

Zahlungsbilanzpolitik

Wechselkurspolitik

Hist. Weltwährungsordnungen (Goldstandard, IWF-System stufenflexibler Wechselkurse)

Das Europäische Währungssystem

Aktuelle Probleme der internationalen Wirtschaftspolitik (Ölkrise, Verschuldungskrise, Asienkrise)

### **Literatur:**

KVV

121



#### Lehrbücher

Baker, St.A.: International Economics

Caves, Frankel, Jones: World Trade and Payments

Dieckheuer : Internationale Wirtschaftbeziehungen

Ethier: Moderne Außenwirtschaftstheorie

Glisman u.a.: Weltwirtschaftslehre Band I+II

Jarchow/Rühmann: Monetäre Außenwirtschaft I+ II. Internationale Währungspolitik

Siebert : Außenwirtschaft

Wagner : Einführung in die Weltwirtschaftspolitik

#### Statistische Informationen/Zeitschriften:

Deutsche Bundesbank; Monatsberichte, Geschäftsbericht, statistische Beihefte: - -  
Zahlungsbilanz,- Währung

- Weltweite Organisationen und Gremien im Bereich von Währung und Wirtschaft,  
1997

Europäische Zentralbank, Monatsberichte

IWF: -World Economic Outlook, -Jahresberichte,- Survey

Jahresgutachten des Sachverständigenrats

Zeitschriften: Außenwirtschaft, Die Weltwirtschaft, World Economics, Inter-  
Economics

054007	<b>Seminar zu Außenwirtschaft und Entwicklungsländer</b>
Waue	S 2 Fr 15-16 H 7.321 Nissen

**Erforderliche Vorkenntnisse:** Abgeschlossenes Grundstudium und mindestens eine Veranstaltung aus dem Fachgebiet "Außenwirtschaft und Entwicklungsländer".

#### **Kommentar:**

Aktuelle Themen der Aussenwirtschafts- und Entwicklungspolitik. Die Veranstaltung wird in Zusammenarbeit mit der Universität Göttingen und dem dortigen Lateinamerika-Institut (Prof. Dr. Sautter) in zwei Blöcken durchgeführt im Stile einer 'wissenschaftlichen Tagung'. Ein zweitägiger Block wird in Paderborn einer in Göttingen durchgeführt. Der genannte Veranstaltungstag und -termin gilt lediglich für die Vorbesprechungen und die Vergabe der Themen bzw. dem Austausch der Arbeiten. Seminarthemen und weitere Details siehe homepage und Aushang.



054013	<b>Entwicklungspolitik</b>
Waue	V 2 Mi 9-11 H 7.321 Nissen

**Erforderliche Vorkenntnisse:** abgeschlossenes Grundstudium

**Art der Prüfung:** 1 stündige Klausur oder 1/2stündige mündliche Prüfung (abhängig von der Anzahl der Teilnehmer)

**Kommentar:**

Die Veranstaltung ist inhaltlich zweigeteilt und umfaßt sowohl Politiken, die die Entwicklungsländer EL einsetzen, um ihre eigene Entwicklung zu beschleunigen als auch Politiken, die die Industrieländer als "Entwicklungshilfe-Politik" zur Unterstützung dieses Entwicklungsprozesses betreiben. Zu beiden Bereichen gehört das Management von Projekten und das Management des Wandels.

Eine gute Voraussetzung für diese Veranstaltung wäre der vorangegangene Besuch der Vorlesung "Entwicklungstheorie", jedoch ist das keine Bedingung. In der Veranstaltung werden u.a. auch aktuelle case studies diskutiert

Empfehlenswert ist eine Kombination mit „Internationaler Wirtschaftspolitik“

**Literatur:**

Wagner, Kaiser, Beimdiek: Ökonomie der Entwicklungsländer

Glismann/Horn/Nehring/Vaubel : Weltwirtschaftslehre, II. Entwicklungs- und Beschäftigungspolitik

Hemmer: Wirtschaftsprobleme der Entwicklungsländer

Nohlen/Nuscheler Hrsg.: Handbuch der Dritten Welt, Bd. 1: Grundprobleme, Theorien, Strategien

Holtz: Zukunftsorientierte Entwicklungspolitik, 1997

BMZ: Neuester Bericht zur Entwicklungspolitik der Bundesregierung

BMZ: Grundlinien der Entwicklungspolitik der Bundesregierung

Weltbank: Weltentwicklungsbericht 1997: Die Rolle des Staates in einer sich ändernden Welt

Cypher, Dietz: The Process of Economic Development, 1997

Dornbusch, Helmers: The Open Economy, tools for policymakers in developing countries, 1989

Dornbusch ed.: Policymaking in the Open Economy, concepts and case studies in economic perf. 1993



054017	<b>Kolloquium über internationale Entwicklungsberichte</b>			
Waue	2	Fr 14-15	H 7.321	Nissen

**Erforderliche Vorkenntnisse:** Abgeschlossenes Grundstudium

**Art der Prüfung:** mündliche Prüfung

**Kommentar:**

Das Kolloquium wird auf der Basis des aktuellen "World Development Report" der Weltbank geführt, der bis zum SS auch in deutsch ( und in spanisch) vorliegen wird. Titel: "Entering the 21 century. Changing Development Landscape".

1. The Changing World
2. The World Trading System: The Road Ahead
3. Developing Countries and the Global Financial System
4. Protecting the Global Commons
5. Decentralization: Rethinking Governments
6. Dynamic Cities as Engin of Growth
7. Making Cities livable
8. Case Studies and Recommendations

Die Teilnehmer bereiten sich für die Sitzungen an Hand des Buches vor, stellen die einzelnen Kapitel eigenständig vor und diskutieren untereinander und mit dem Dozenten über die Inhalte. Die Sitzungen werden in Blöcken abgehalten (nicht wöchentlich). Der oben angegebene Termin bezieht sich also nur auf die ersten zwei Wochen. In diesen Sitzungen werden das Programm vorgestellt, die Vorträge aufgeteilt und die weiteren Sitzungstermine festgelegt. Nähere Informationen siehe Schwarzes Brett bzw. homepage

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt auf 8 (bis max 16 Studenten). Studenten des Wahlpflichtfaches "Aussenwirtschaft und Entwicklungsländer" werden vorrangig berücksichtigt. Vorträge in englisch sind grundsätzlich erlaubt, Vorträge in spanisch nur, wenn die Teilnehmer dem zustimmen.

**Literatur:**

World Development Report, World Bank und background paper



---

### **Bankbetriebslehre**

Bankbetriebslehre als Wahlpflichtfach: Veranstaltungen siehe unter Hauptstudium Betriebswirtschaftslehre (Wbab)

### **Betriebswirtschaftliche Steuerlehre**

Betriebswirtschaftliche Steuerlehre als Wahlpflichtfach: Veranstaltungen siehe unter Hauptstudium Betriebswirtschaftslehre (Wbst)

### **Finanzwissenschaft (nicht für VWL)**

Finanzwissenschaft als Wahlpflichtfach: Veranstaltungen siehe unter Hauptstudium Volkswirtschaftslehre (Wfiw)

### **Informations- und Kommunikationssysteme (vorher Angewandte Datenverarbeitung)**

Informations- und Kommunikationssysteme (vorher Angewandte Datenverarbeitung) als Wahlpflichtfach: Veranstaltungen siehe unter Hauptstudium Wirtschaftsinformatik, (Wifk)

### **Internationale Wachstums- und Konjunkturtheorie**

Internationale Wachstums- und Konjunkturtheorie als Wahlpflichtfach: Veranstaltungen siehe unter Hauptstudium Volkswirtschaftslehre (Wiwk)

### **Internationale Wirtschaftsbeziehungen**

Internationale Wirtschaftsbeziehungen als Wahlpflichtfach: Veranstaltungen siehe auch unter Hauptstudium Volkswirtschaftslehre (Wiwb)





053214	<b>Finanzmärkte verstehen</b>		
K 2	Mi 16-18	H 7.231	<b>Haurenherm</b>

*Art der Prüfung:* keine

**Kommentar:**

Inhalt dieser Veranstaltung ist die Diskussion aktueller Entwicklungen an den Finanzmärkten. Ziel ist es, über die Diskussion ein interdisziplinäres Grundverständnis der Finanzmärkte zu entwickeln. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, werden aber begrüßt.

053230	<b>Internationale Arbeitsmarktprobleme</b>		
SBim, Slim, Wim, Wiwb	V/Ü 2 Do 11-13	H 6	<b>Brandes</b>

*Erforderliche Vorkenntnisse:* abgeschlossenes Grundstudium

*Art der Prüfung:* Klausur; bei geringen Teilnehmerzahlen nach Absprache

**Kommentar:**

Behandelt werden diese Hauptthemen: Arbeitsangebot, Arbeitsnachfrage, Arbeitsmarktausgleich, Integration und Arbeitsmärkte, internationale Arbeitskräftewanderungen,

Internationalisierung der Märkte und Arbeitsmarktordnung. Sie werden u. a. mit folgenden Konzepten vertraut gemacht: Neoklassisches Arbeitsangebots- und Arbeitsnachfrage-Grundmodell; Anspruchslohn und Entscheidung über die Erwerbstätigkeit; Fixkosten des Arbeitseinsatzes und Beschäftigungsrisiken; Theorie und Empirie des Matching-Prozesses; Beveridge-Kurve; Sozialstandards: Inzidenz ihrer Kosten, Harmonisierung innerhalb der EU?; Arbeitsstandards (z. B. Verbot von Kinderarbeit, Einführung von Mindestlöhnen): Ökonomische Analyse; das europäische Migrationsproblem; Arbeitsmarkt und Einwanderung; ökonomische Begründungen für positive Nettozuwanderung.



### **Literatur:**

Semesterapparat;

Adnett, N. European Labour Markets: Analysis and Policy, London and New York 1996

Ehrenberg, R.G.: Labor Markets and Integrating National Economies; Washington, D.C. 1994

Franz, W.: Arbeitsmarktökonomik; 4. Auflage, Berlin usw. 1999

Filer, R. K.; D. S. Hamermesh; A. E. Rees, The Economics of Work and Pay, 6th. ed., New York 1996

054177	<b>Europäisches Arbeitsrecht</b>
SBim,	V/Ü 2 Mi 9-11 C 4.234 <b>Krimphove</b>
SBpe,	
SIim,	
SIpm,	
Wabr,	
Wim,	
Wiwb,	
Wstr,	
Wwir	

### **Kommentar:**

Die Bedeutung des Europäischen Arbeitsrechtes besteht nicht nur in der Veränderung bestehenden nationalen Arbeitsrechtes und dem unmittelbaren Einfluß auf die Tätigkeit und Kompetenz des nationalen Gesetzgeber beim Erlaß künftiger -an das Europäische Arbeitsrecht angepaßter- nationaler Arbeitsrechtsnormen.

Eine weit größere Relevanz für die Lebens- und Arbeitsbedingungen europäischer Bürger gewinnt das Europäische Arbeitsrecht durch sein unmittelbares Einwirken auf den Inhalt und die Gestaltung eines jeden einzelnen Arbeitsverhältnisses.

Die Kenntnis der Wirkungszusammenhänge des Europäischen Arbeitsrechtes ist für das Verständnis des nationalen Arbeitsrechtes- bereits heute elementar.

Die Vorlesung "Europäisches Arbeitsrecht" stellt an Hand der Leitenscheidungen des EuGH die Systematik der europäischen Arbeitsrechtsnormen und deren Interpretation durch die Rechtsprechung dar. Das besondere Augenmerk liegt dabei auf der Veranschaulichung der Konsequenzen des Europäischen Arbeitsrechtes für die betriebliche, arbeitsrechtliche Praxis.

Die Vorlesung "Europäisches Arbeitsrecht" ist eine Veranstaltungen der



Wahlpflichtfachspezialisierung "Wirtschaftsprivatrechte" i.S.d. Prüfungsordnung.  
Es besteht die Möglichkeit die Prüfungsleistung wahlweise durch Klausur oder Referat zu erbringen.

**Literatur:**

Krimphove: Europäische Arbeitsrecht, Verlag Vahlen; München 1996

**Internationales Management**

Internationales Management als Wahlpflichtfach: Veranstaltungen siehe unter Hauptstudium Spezielle Betriebswirtschaftslehre Internationales Management (Wim)

**Marketing**

Marketing als Wahlpflichtfach: Veranstaltungen siehe unter Hauptstudium, Spezielle Betriebswirtschaftslehre, Marketing (Wmk)

**Operations Research**

Operations Research als Wahlpflichtfach: Veranstaltungen siehe auch unter Hauptstudium, Wirtschaftsinformatik (Wor)

054163	<b>Entscheidungstheorie II: Markov</b>
	<b>Decision Processes</b>
Wor, Wste	V/Ü 2 Fr 14-16 C 3.305 <b>Hüllermeier</b>

**Erforderliche Vorkenntnisse:** Statistik I und II

**Literatur:**

Semesterapparat;



---

## **Organisation**

Organisation als Wahlpflichtfach: Veranstaltungen siehe unter Hauptstudium, Spezielle Betriebswirtschaftslehre Organisation (Wog)

## **Personalwirtschaft**

Personalwirtschaft als Wahlpflichtfach: Veranstaltungen siehe unter Hauptstudium, Spezielle Betriebswirtschaftslehre Personalwirtschaft (Wper)

## **Produktionswirtschaft**

Produktionswirtschaft als Wahlpflichtfach: Veranstaltungen siehe unter Hauptstudium, Spezielle Betriebswirtschaftslehre Produktionswirtschaft (Wpro)

## **Soziologie**

Soziologie als Wahlpflichtfach: Veranstaltungen siehe FB 1

## **Stadtökonomie und Stadtökologie**

Stadtökonomie und Stadtökologie als Wahlpflichtfach: Veranstaltungen siehe unter Hauptstudium, Volkswirtschaftslehre, Finanzwissenschaft (Wstö)



## Statistik - Entscheidungstheorie

054153	<b>Entscheidungstheorie I</b>
Wste	V/Ü 2 Di 14-16 C 3.305 <b>Hüllermeier</b>

*Art der Prüfung:* keine

**Kommentar:**

Viele der täglich zu treffenden Entscheidungen sind mit Ungewißheit behaftet. In der Veranstaltung werden Methoden zur Formalisierung von komplexen und unübersichtlichen Entscheidungsproblemen vorgestellt. Rationale Entscheidungen werden dann basierend auf solchen Modellen und entsprechenden Entscheidungskriterien hergeleitet.

054155	<b>Seminar zur Entscheidungstheorie, Statistik und Ökonometrie</b>
Wste	S 2 n.A. <b>Skala</b>

**Literatur:**

lt. Aushang

054159	<b>Ökonometrie II: Neuere Methoden in der angewandten Ökonometrie (Financial Econometrics)</b>
Wste	V/Ü 2 Do 14-16 C 5.206 <b>Kraft</b>

*Erforderliche Vorkenntnisse:* Statistik A und BI

*Art der Prüfung:* Mündliche Prüfung

**Kommentar:**

Zeitreihendaten, Regression mit zeitverzögerten Variablen, Univariate Zeitreihenanalyse, Regressionsmodelle für Längsschnittdaten, Anwendungen auf Finanzmarktdaten



**Literatur:**

Gary Koop, Analysis of Economic Data, Wiley, 2000

054163		<b>Entscheidungstheorie II: Markov Decision Processes</b>			
	Wor, Wste	V/Ü 2 Fr 14-16	C 3.305	<b>Hüllermeier</b>	

**Erforderliche Vorkenntnisse:** Statistik I und II

**Literatur:**

Semesterapparat;

054165		<b>Financial Econometrics</b>			
	Wste	Ü 2 n.A.		<b>Landes</b>	

054167		<b>Multivariate Statistik II: Einführung in die Wirtschafts- und Sozialstatistik</b>			
	Wste	Ü 2 Mo 14-16	C 3.311	<b>Harff</b>	

**Erforderliche Vorkenntnisse:** Statistik A und B Multivariate Statistik I

**Art der Prüfung:** Projektarbeit

**Kommentar:**

(max. 10 Teilnehmer)

In der Veranstaltung sollen die notwendigen Inhalte vermittelt werden, um qualifizierte deskriptive Statistiken am PC selbst erarbeiten und interpretieren zu können. Es wird eingeführt in Probleme der Operationalisierung theoretischer Konstrukte, der Dateneingabe, der Datenrepräsentation im PC, der deskriptiven und explorativen Datenanalyse und der graphischen Aufbereitung. Die Softwarebasis ist SPSS/Win, dBASE IV, Excel.



## Wirtschaftsenglisch

054063	<b>New Leadership: Mindset Management - Online</b>
Wwe	Ü 2 Mo 9-11 C 4.224 Böhler

**Art der Prüfung:** Multimediale Präsentation

**Kommentar:**

Many global corporations recruiting economics and business graduates today are searching for people endowed both with a high degree of technical competence and interpersonal finesse. This course will encourage participants to approach business issues as leaders who must be able to play and balance contrasting roles - i.e. directing, supporting, stabilizing, and innovative roles in line with culturally based corporate strategies. The learning objective is to enhance competence in applying strategic concepts to practical cases. The methodical emphasis is on stimulating and developing the relevant communicative competencies through discussion and practice in groups.

Course Requirements:

- Regular class participation
- teamed in pairs, the participants will jointly present a topic in 30 minutes and submit a critical analysis (approx. 8 pages, with separately signed contributions for grading, submitted one week in advance of presentation.)

054068	<b>Quality Management in Europe and America</b>
Wwe	Ü 2 Do 9-11 C 4.234 Böhler

**Art der Prüfung:** Multimediale Präsentation

**Kommentar:**

This course aims to provide a pragmatic knowledge of Quality Management as a program for eliminating defects, reducing waste, achieving consistent customer satisfaction, and improving economic value. It is structured around four parts. The core of the model reflects (1) the external and internal interfaces between suppliers and customers, and (2) the structural links between the business processes. This



connectivity is based on cultural factors (3) commitment to quality, and (4) the communication of the quality culture. The philosophy of a total quality auditing process is exemplified by the European Quality Award self-assessment model and is compared with the Malcolm Baldrige system. The overview of systems and tools is illustrated by an excursion and by case studies based on real situations.

054071	<b>North America : A Socio-Economic Perspective</b>
Wwe	Ü 2 Mo 11-13 C 4.234 Böhler

*Art der Prüfung:* Multimediale Präsentation

***Kommentar:***

In this class we will study the development of elements instrumental in shaping today's US and/or Canadian society. While the main emphasis is on socio-demographic and economic dimensions, other aspects, such as the political and legal environment will also be covered. Participants will be required to engage in team-based groupwork. Also, two participants for each topic will prepare and orally present a five-page paper on selected issues.

054075	<b>Modern Trends in Hospitality Management</b>
Wwe	Ü 2 Di 16-18 C 3.222 Böhler

*Art der Prüfung:* Multimediale Präsentation

***Kommentar:***

Based on a comparative analysis of outdoor recreation practices in a global context, this course will focus on the intercommunication of social, cultural, psychological and economic factors. In this pragmatic context students will analyze trends in attitudes, values and structures influencing tourism. Case studies will explicate the promotion of commercial recreation attractions, problems of leisure travel, the stability of entrepreneurial ventures in tourism, research and planning strategies relevant to commercial ventures and the management of resources. Also, two participants for each topic will prepare and orally present a five-page paper on selected issues.





## Wirtschaftsfranzösisch

Wirtschaftsfranzösisch als Wahlpflichtfach: Veranstaltungen siehe FB 3

## Wirtschaftspolitik (nicht für VWL)

Wirtschaftspolitik als Wahlpflichtfach: Veranstaltungen siehe unter Hauptstudium Volkswirtschaftslehre (Wwpo)

## Wirtschaftsrecht

052363	<b>Grundlagen des Geld- und Kapitalverkehrs</b>	V/Ü 2 Mi 9-11	B 2	Schiller
	SBfb, SIfm, SPfb, Wbab, Wwir			

**Erforderliche Vorkenntnisse:** Finanzierung im Grundstudium

**Art der Prüfung:** Für den Erhalt von 2 CPS ist das Bestehen einer Abschlußklausur und voraussichtlich die Übernahme eines Vortrages erforderlich. Die Anmeldung zu der Veranstaltung erfolgt in der zweiten Semesterwoche.

### **Kommentar:**

Im Rahmen dieser Veranstaltung werden die Grundlagen zum Geld-, Bank- und Börsenwesen aufgezeigt.

### **Literatur:**

Büschgen, H.E.: Bankbetriebslehre, 5. Aufl., Wiesbaden 1998; Steiner, M./ Bruns, C.: Wertpapiermanagement, 6. Aufl., Stuttgart 1998; Kloten, N./ Stein, J.-H. v. (Hrsg.), Obst/ Hintner: Geld-, Bank- und Börsenwesen, 39. Aufl., Stuttgart 1993



054178	<b>Bankrecht</b>	V/Ü 2 Do 11-13	C 4.234	<b>Krimphove</b>
	SBfb, SIfm, SPfb, Wabr, Wbab, Wstr, Wwir			

**Kommentar:**

Die Übung zur Vorlesung Rechtsfragen der Finanzierung vertieft an Hand von praktischen Beispielen, Fallmodellen und Gerichtsentscheidungen den Vorlesungsstoff der Vorlesung "Rechtsfragen der Finanzierung". Die Studenten erwerben praktische Erfahrungen im Umgang mit bankrechtlichen Finanzierungsinstituten. Nach Möglichkeit ist die Vorbereitung und Teilnahme einer Gerichtsverhandlung vor dem OLG-Hamm oder dem LG Münster geplant.

054179	<b>Aktuelle Fragen des Bankrechts</b>	S 2 n.A.		<b>Krimphove</b>
	SBfb, SIfm, SPfb, Wabr, Wbab, Wstr, Wwir			

054182	<b>Rechtsfragen des Marketing im Europäischen Binnenmarkt</b>	V/Ü 2 Mi 11-13	C 2	<b>Krimphove</b>
	SBmk, SImm, SPam, Wabr, Wstr, Wwir			



054183	<b>Spezielle Gebiete des öffentlichen Wirtschaftsrechts</b>	V/Ü 2 Mi 15-18	C 3.232 Gronemeyer
	Wabr, Wstr, Wwir		

**Erforderliche Vorkenntnisse:** Rechtliche Grundkenntnisse möglichst auch im öffentlichen Recht

**Art der Prüfung:** Seminararbeit o. Vortrag

**Kommentar:**

"Es ist nicht genug zu wissen - man muß es auch anwenden; es ist nicht genug zu wollen - man muß es auch tun." (Johann Wolfgang von Goethe)

Die Veranstaltung verfolgt das Ziel, nach einem Überblick über die Grundlagen des Wirtschaftsverfassungs- und Wirtschaftsverwaltungsrechtes in besonders wichtige und problematische Gebiete des öffentlichen Wirtschaftsrechtes vertieft einzuführen, wie z.B. das Gewerbe-, Gaststätten-, Handwerks-, das öffentliche Bau- und Raumordnungs-, Immissionsschutz-, Verkehrswirtschaftsrecht etc. Die Darstellung erfolgt anhand von fallbezogenen Streifzügen durch die genannten Rechtsgebiete unter Einschluß übergreifender Themen wie z.B. wirtschaftliche Betätigung der öffentlichen Hand.

Es soll versucht werden, die Ergebnisse weitgehend im Gespräch zu erzielen.

**Literatur:**

Stober: Handbuch des Wirtschaftsverfassungs- und Umweltrechts; 1989,  
Kohlhammer-Vlg.

Gesetzessammlung: Stober, Wichtige Wirtschaftsverwaltungs- und  
Gewerbe-gesetze; 10. Auflage, Herne/Berlin 1998



054199	<b>Grundzüge des Gesellschaftsrechts</b>		
	Wabr, Wstr, Wwir	V/Ü 2 Fr 9-11	C 3.212 <b>Barton</b>

*Erforderliche Vorkenntnisse:* keine

***Kommentar:***

Behandelt werden die Grundzüge des Rechts der Personengesellschaften (GbR, OHG, KG) und die Kapitalgesellschaften (GmbH)

054204	<b>Aktuelle Fragen des Multimedia- und Computerrechts</b>		
	Wabr, Wstr, Wwir	S 2 Mi 11-13	C 4.234 <b>Barton</b>

***Kommentar:***

In dieser Seminarveranstaltung werden praxisrelevante spezifische Fragen des multimedialen Rechts vertiefend behandelt, so z.B. die rechtliche Einordnung von Online-Diensten in das System des Medienrechts; die strafrechtliche bzw. haftungsrechtliche Verantwortlichkeit von Online-Dienste-Anbietern bzw. das Zustandekommen von Verträgen im Rahmen der Online-Kommunikation etc. unter Einbeziehung des europäischen bzw. internationalen Privatrechts. Dabei wird das Presserecht den Fragen des neuen Multimediarechts synoptisch gegenübergestellt.

***Literatur:***

Themen und Literatur werden rechtzeitig bekanntgegeben



054205	<b>Computerrecht</b>			
	Wabr,	V/Ü 2 Do 11-13	B 2	<b>Barton</b>
	Wstr,			
	Wwir			

***Kommentar:***

In dieser Vorlesung werden die Grundzüge des Computerrechts dargestellt. Die Rechtsfragen reichen von der urheberrechtlichen Problemstellung (z.B. Produktpiraterie) bis zu der Gestaltung von Verträgen über Hard- und Software, von den Gewährleistungsfragen im Zivilrecht bis zum Computerstrafrecht

***Literatur:***

Theis, Computerrecht; für vertiefende Behandlung:  
Kilian/Heussen, Computerrechts-Handbuch  
Barton, Arbeitspapiere zum Computerrecht

054207	<b>Internet- und Multimediarecht</b>			
	Wabr,	V/Ü 2 Do 14-16	C 3.232	<b>Barton</b>
	Wstr,			
	Wwir			

***Kommentar:***

Die Vorlesung gibt einen Überblick über die relevanten Rechtsfragen, die im Zusammenhang mit den neuen Informations- und Kommunikationsformen entstehen. Behandelt werden die Verknüpfungen mit dem Urheberrecht und verwandten Schutzrechten, der Datenschutz, Fragen der Vertragsgestaltung wie auch die strafrechtliche und zivilrechtliche Verantwortlichkeit von Online-Anbietern.

***Literatur:***

Vahrenwald, Recht in Online und Multimedia,  
Barton, Arbeitspapiere zum Multimedia-Recht bzw. Skriptum zum MMR



054211	<b>Europäisches Wirtschaftsrecht</b>	
SBim, Slim, Wim, Wabr, Wstr, Wwir	S 2 n.A.	<b>Krimphove</b>

054212	<b>Literaturzirkel</b>	
SBim, Slim, Wabr, Wim, Wstr, Wwir	2 n.A.	<b>Krimphove</b>

### **Wirtschaftsspanisch**

Wirtschaftsspanisch als Wahlpflichtfach: Veranstaltungen siehe FB 3